

244

Nationalrat: Weih—Weikhart

die Darlehensgewährungen und Haftungsübernahmen des Bundes (100/J) **45** (18. 3. 1964) 2441.

Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Schmitz am 28. 4. 1964 (104/AB) **48** (29. 4. 1964) 2534.

die Erlassung einer Verordnung zur Durchführung des Studienbeihilfengesetzes (289/J) **84** (7. 7. 1965) 4535.

Beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Piffl-Perčević am 23. 7. 1965 (292/AB) **87** (21. 9. 1965) 4783.

Bildung ordentlicher Organe in Konzernhandelsgesellschaften der Österreichisch-Alpine Montangesellschaft (348/J) **91** (10. 11. 1965) 4875.

Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Schmitz am 17. 12. 1965 (370/AB).

Auskunft über eine Sitzung im Bundesministerium für Finanzen (351/J) **91** (10. 11. 1965) 4876.

Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Schmitz am 17. 12. 1965 (369/AB.)

Einkommensteueraufkommen der Landwirtschaft (368/J) **94** (17. 11. 1965) 5015.

Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Schmitz am 17. 12. 1965 (367/AB).

Mündliche Anfragen gem. §§ 74 bis 76 GOG., betr.: die Mahlprämien (183/M) (zwei Zusatzfragen) — beantwortet vom Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft Dipl.-Ing. Hartmann **15** (15. 5. 1963) 806—807.

die Verwertung des Weizenüberschusses im vergangenen Jahr (229/M) (zwei Zusatzfragen) — beantwortet vom Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft Dipl.-Ing. Hartmann **20** (26. 6. 1963) 968—969.

die Ernennung eines Landes Schulinspektors (325/M) (zwei Zusatzfragen) — beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Drimmel **25** (23. 10. 1963) 1238—1239.

die Treibstoffverbilligung (356/M) (zwei Zusatzfragen) — beantwortet vom Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft Dipl.-Ing. Hartmann **26** (30. 10. 1963) 1281—1282.

die Dynamit Nobel AG. (544/M) (zwei Zusatzfragen) — beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Schmitz **48** (29. 4. 1964) 2539—2540.

die Entschließungen des Nationalrates aus der IX. und X. Gesetzgebungsperiode (579/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundeskanzler Dr. Klaus **49** (13. 5. 1964) 2582—2583.

die Vergebung von Krediten an die Landwirtschaft (604/M) (zwei Zusatzfragen) — beantwortet vom Bundeskanzler Dr. Klaus **50** (3. 6. 1964) 2627.

die durchschnittliche Studiendauer an den Hochschulen (706/M) (zwei Zusatzfragen) — beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Piffl-Perčević **55** (17. 7. 1964) 2955.

den Anspruch auf Kinderermäßigung (800/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Schmitz **67** (10. 12. 1964) 3649.

die Nichtbeantwortung einer Anfrage (880/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundeskanzler Dr. Klaus **75** (17. 3. 1965) 4089.

die Verkaufserlöse des Deutschen Eigentums (922/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Doktor Schmitz **78** (7. 4. 1965) 4272.

die Nichtbeantwortung einer parlamentarischen Anfrage (979/M) (zwei Zusatzfragen) — beantwortet vom Bundeskanzler Dr. Klaus **79** (28. 4. 1965) 4307—4308.

einen Bericht über die Verrechnung des Bundes (1008/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Doktor Schmitz **81** (10. 6. 1965) 4404.

die Verleihung des Ehrendoktorats an Universitätsprofessor Dr. Forsthoff (1030/M) — schriftlich beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Piffl-Perčević am 8. 7. 1965 (281/AB) **85** (14. 7. 1965) 4631.

Höhe der aufrechterhaltenen Bindungen (1160/M) (zwei Zusatzfragen) — beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Schmitz **91** (10. 11. 1965) 4883—4884.

WEIKHART Eduard, Staatssekretär im Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau, Technischer Angestellter, Perchtoldsdorf.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 6 (Wien Südwest).

Angelobung: 1 (14. 12. 1962) 4.

Siehe auch Personenregister A.

Gewählt in:

den Beirat zum Bundes-Wohn- und Siedlungsfonds gemäß § 20 des Bundesgesetzes vom 15. 4. 1921, BGBl. Nr. 252, 8 (3. 4. 1963) 247—249.

Nationalrat: Weikhart—Weiß

245

Anträge, betr.:

die Schaffung eines Wohnhaus-Instandhaltungsfonds (8/A) **1** (14. 12. 1962) 1.

Ausschuß für soziale Verwaltung **2** (19. 12. 1962) 14.

ein Bundesgesetz über die Sicherung des Wohnraumbestandes (12/A) **1** (14. 12. 1962) 1.

Ausschuß für soziale Verwaltung **2** (19. 12. 1962) 14.

ein Bundesgesetz über die Wohnraumversorgung (13/A) **1** (14. 12. 1962) 1.

Ausschuß für soziale Verwaltung **2** (19. 12. 1962) 14.

ein Bundesgesetz, womit das Bundesgesetz über die Einhebung eines Wohnbauförderungsbeitrages neuerlich abgeändert wird (82/A) **28** (20. 11. 1963) 1337.

Ausschuß für soziale Verwaltung **28** (20. 11. 1963) 1358.

Bericht: 282 d. B. (Moser).

Zweite und dritte Lesung **29** (26. 11. 1963) 1402.

Verhandlung im Bundesrat: kein Einspruch **209** (6. 12. 1963) 5095. (Berichterstatter des Ausschusses für wirtschaftliche Angelegenheiten: Mayrhofer.)

Bundesgesetz vom 26. 11. 1963, BGBl. Nr. 285.

Ordnungsruf:

erhalten **21** (4. 7. 1963) 1066.

WEINMAYER Leopold, Bürgermeister der Stadt Klosterneuburg, Fachinspektor im Post- und Telegraphendienst, Klosterneuburg.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 9 (Viertel unterm Wienerwald).

Angelobung: **1** (14. 12. 1962) 4.

Zuschrift in Immunitätsangelegenheiten:

Bezirksgericht Klosterneuburg (Ehrenbeleidigung) — Immunitätsausschuß **7** (27. 3. 1963) 222.

Mitteilung über die Zurückziehung der Anklage **9** (5. 4. 1963) 254.

Gewählt in:

den Finanz- und Budgetausschuß (Ersatzmitglied) **1** (14. 12. 1962) 10.

den Handelsausschuß (Mitglied) **1** (14. 12. 1962) 10.

den Ausschuß für verstaatlichte Betriebe (Ersatzmitglied) **1** (14. 12. 1962) 12.

den Beirat zum Bundes-Wohn- und Siedlungsfonds gemäß § 20 des Bundesgesetzes vom 15. 4. 1921, BGBl. Nr. 252, **8** (3. 4. 1963) 247—249.

den Unterausschuß des Handelsausschusses zur Vorberatung der Regierungsvorlage: Elektrotechnikgesetz (354 d. B.) am 19. 2. 1964.

Berichterstatter über:

die neuerliche Abänderung des Hochschulassistentengesetzes 1962, die neuerliche Abänderung des Hochschultaxengesetzes und die neuerliche Abänderung des Kunstabakademiegesetzes **40** (12. 12. 1963) 2179—2180.

WEISZ Ludwig, Dr., Dipl.-Ing., Präsident der Bundesbahndirektion Villach, Villach.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 24 (Kärnten).

Angelobung: **1** (14. 12. 1962) 4.

Gewählt in:

den Außenpolitischen Ausschuß (Mitglied) **1** (14. 12. 1962) 9.

den Finanz- und Budgetausschuß (Ersatzmitglied) **1** (14. 12. 1962) 10.

den Unterrichtsausschuß (Mitglied) **1** (14. 12. 1962) 11.

Zum Obmann gewählt am 14. 12. 1962.

den Unvereinbarkeitsausschuß (Ersatzmitglied) **1** (14. 12. 1962) 11.

den Ausschuß für Verkehr und Elektrizitätswirtschaft (Mitglied) **1** (14. 12. 1962) 12.

den Ausschuß für wirtschaftliche Integration (Ersatzmitglied) **1** (14. 12. 1962) 12.

den Zollausschuß (Ersatzmitglied) **1** (14. 12. 1962) 12.

den Ausschuß zur Vorberatung des Volksbegehrens zur Erlassung eines Bundesgesetzes über die Aufgaben und die Einrichtung der „Österreichischer Rundfunk, Gesellschaft m. b. H.“ (544 d. B.) (Mitglied) **58** (18. 11. 1964) 3055, 3061 und **59** (25. 11. 1964) 3141.

den Unterausschuß dieses Ausschusses am 26. 11. 1964.

den Unterausschuß des Ausschusses für Verkehr und Elektrizitätswirtschaft zur Vorberatung der Regierungsvorlage: Schiffseichgesetz (23 d. B.) am 6. 3. 1963.

den Unterausschuß des Unterrichtsausschusses zur Vorberatung der Regierungsvorlage: Studienbeihilfengesetz (207 d. B.) am 10. 7. 1963.